

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

47 (16.2.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47.

Freitag den 16. Februar

1844.

Bekanntmachungen.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. Februar wurden verkauft:

139 Mtr. Haber à 4 fl. 12 kr., 4 fl. 18 kr.
und 4 fl. 20 kr.
2 Mtr. Wicken à 8 fl.
Zusammen 141 Mtr.

In der Mehlhalle blieb bis
8. Febr. aufgestellt 82154 Pfund Mehl,

In der hiesigen Mehlhalle
wurden vom 8. bis 14. Febr.
eingeführt 143485 „ „

davon verkauft 225639 Pfund Mehl,
122946 „ „

blieben aufgestellt 102693 Pfund Mehl.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der langen Straße No. 40. sind im zweiten Stock vornenheraus mehrere möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Auch kann Kost dazu gegeben werden. Dasselbst ist auch zu ebener Erde ein kleiner Laden nebst Logis, und im Hintergebäude ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

In der Walbhornstraße No. 19. sind zwei möblirte Mansardenzimmer zu vermieten und auf den 1. März zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 35. ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend sogleich oder bis 1. März zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu verabreicht werden.

In No. 11. der Amalienstraße ist der zweite Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern mit allen übrigen Erfordernissen. Nähere Auskunft ist in der Spitalstraße No. 69. zu erfragen.

Auf kommenden 23. April werden 2 sehr geräumige Zimmer mit oder ohne Möbel vermietet, lange Straße No. 175.

In der neuen Zähringerstraße, dem Rathhause gegenüber, sind zwei geräumige ineinander gehende Zimmer sogleich oder auf den 23. April zu vermieten und zu erfragen lange Straße No. 137.

In der neuen Hirschstraße No. 23. ist ein großes schönes möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und ist sogleich oder auf den 1. März zu beziehen.

In der Herrenstraße No. 26. ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

In der Durlacher Thorstraße No. 3. ist der untere Stock, bestehend in 2 Zimmern mit Aussicht auf die lange Straße, Alkof, Küche, Keller, Antheil an einem Waschhaus und dem nöthigen Hof auf den 23. April zu vermieten und das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

Amalienstraße No. 55. ist ein Mansardenlogis von 2 Zimmern nebst Küche, Keller u. an eine einzelne Person oder eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten und das Nähere darüber im untern Stock zu erfragen.

Zähringerstraße No. 21. im untern Stock sind 1 oder 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

(2) [Logisgesuch.] Der Unterzeichnete sucht ein Logis vom Marktplatz linker Seite der langen Straße, bis zum Mühlburger Thor, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer, Speicher, Keller und Holzplatz, bis zum 1. März zu beziehen.

Karlsruhe den 12. Februar 1844.

Kaminfegermeister Vogel,

Kasernenstraße No. 8. bei Nagelschmidt Köffel.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen wünscht auf Distanz bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern zu erhalten. Näheres lange Straße No. 88.

(1) [Verwechsfelter Hut.] Gestern fand auf der Gallerie im Ständehaus eine Hut-Verwechslung statt, und kann daher lange Straße No. 98. umgetauscht werden.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein noch sehr gut erhaltener Flügel mit 6 Octaven wird zu einem billigen Preis verkauft, wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Logis-Veränderung.

Die Parfümerie-Handlung von W. Mirau, welche bis daher in der Schlossstraße No. 1. bei Hofkürschner Keller war, ist nun in der alten Waldstraße No. 18.

Aechte amerikanische Gaultschuh

oder

Gummi-Elasticum-Auflösung,

um Stiefeln u. Schuhe, lederne Reisekoffer, Mantelfäcke, Kutschen, Pferdgeschirre u. s. w. wasserdicht, sehr dauerhaft, mild und weich zu machen, und altes Leder wieder geschmeidig zu bringen, ist in Flascon à 12 kr. bei mir zu haben. Ferner offerire ich:

feinster Orientalischer Räucher-Balsam in Flagon à 15, 18, 30 und 36 fr., feinste Pariser Räucherkerzen, schwarze à 3 fr. per Loth, rothe à 4 fr., extrafeine chines. Dientack in Stangen à 6 u. 12 fr. feinstes Berliner Räucherpulver per Loth 6 fr., Sachets superfein de chinois à 48 fr., extrafeine Haarpommade, als: Macassar fleur d'Orange, de Jasmin, de Violette à 6 fr. per Loth, Pommade de moelle de boeuf in diversen Gerüchen à 6 fr. per Loth, feine Haardle in verschiedenen Gerüchen à 6 fr. per Loth, nebst allen sonstigen Parfümerien zu den möglichst billigen Preisen.

Karl Hauser, Materialist,
neue Herrenstraße No. 20. A.

Freiburger Kunstmehl in feinsten Waare sowie Kunstgries und Kunstgerst empfiehlt hiemit

Karl Lembke.

Die Kunstmehl- und Gries-Niederlage von F. Kiefer, lange Straße No. 136. ist wieder mit allen Sorten der vorzüglichsten Waaren belegt, und wird äußerst billig abgegeben. Ebenfallselbst wird bis 10 Uhr des Morgens noch Bestellung auf mürbes Backwerk aller Art angenommen, welches bis Nachmittags 2 Uhr fertig wird.

Gezogene 6r, 8r und 10r Lichter, die sehr gut brennen, à 24 fr. per Pfund und gute weiße Seife à 16 fr., empfiehlt zur geneigten Abnahme

Th. Schlesinger,

Ed der Langen- und Kronenstraße No. 36.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß bei mir ein Quantum feine und grobe Pariser Corsets angekommen sind, und zu den äußerst billigsten Preisen abgegeben werden. Zugleich werden auch Corsets gewaschen und neu hergestellt.

Sophie Scholer,

wohnhafte in der neuen Herrenstraße No. 32.
ebener Erde.

Schuhe und Stiefeln,

jedes Paar ausgeschnittene Wachsleberne-, Safian- und Zeugschuhe nebst Stramin-Pantoffeln, Pariser Pantoffeln und Galkoschen 1 fl. 42 fr., Zeugstiefeln 2 fl. 48 fr. bis 3 fl., Herrenschuhe 3 fl. 30 fr., ditto Pantoffeln 2 fl., Tuchschuhe, Zeugschuhe und Pelschuhe 2 fl. 24 fr., Litzenschuhe 2 fl. 30 fr., Atlaschuhe 2 fl. 24 fr., Pariser Zimmer-Pantoffeln mit Seidenzeug ausgefüttert 1 fl. 48 fr. bei Schuhmacher und Lederhändler **J. Ettlinger**, lange Straße No. 134.

Warnung.

Ich warne jedermann, der Lisette B o l s c h w e i l e r auf meinen Namen noch etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung mehr leiste.

Casper, Wittwe.

Fackelburg. Die Glieder sind auf Freitag den 16. d. M. Abends halb 8 Uhr in das Vereinslokal eingeladen, mit dem Wunsche recht zahlreich zu erscheinen. 1) Großes chinesisches Concert u. Deklamation in der Ursprache.

2) Famoses Solo auf dem pensylvanischen Klappen-Kamm-Horn. 3) Brasilianisch Brillant-Käfer-Zwiebel-Pfiff durch alle Tonarten, begleitet mit der Davids-Harfe. 4) Unerhörte Symphonie auf japanischen Instrumenten, componirt und aufgeführt von einigen wild auf den Bäumen gewachsenen aber gezähmten Bewohnern aus den Urwälder von Hattidjoo. 5) Trauerrede über die bald dahingeschwundene Narrenzeit und anfänglich wie schlüßlich 1 = 2 und 3.

Erster Secretär +

Literarische Ankündigungen.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung sind folgende Schulbücher erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

Elermont, A. von, moralische Erzählungen für die weibliche Jugend, gr. 8°. 18 fr.

Feldbaur, F. S., kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch, mit Angabe der lateinischen Wortformen für die ersten Anfänger. Ter. 8°. 1 fl. 30 fr.

Fries, J. G., nouveau guide de la conversation française, anglaise et allemande, gr. 8°. 1 fl. 12 fr.

— Rudiments de la langue allemande, à l'usage des colléges et des pensionnats, gr. 8°. 1 fl. 24 fr.

Sockel, Chr. Fr., Hofrath, Anleitung zu deutschen Aufsätzen für Gewerb- und höhere Bürgerschulen, gr. 8°. 36 fr.

Graß, Prof., französisches Sprachbuch für Anfänger. 12. Erstes Bändchen, französischer Theil. 1 fl. 12 fr.

Zweites Bändchen, deutscher Theil. 48 fr.

Leitfaden der deutschen Sprachlehre, für Stadt- und Landschulen, von einem bad. Schulmanne. 9 fr.

Metastasio, il Re Pastore und Romolo ed Ersilia. Für den Schulgebrauch bearbeitet, nebst einer Biographie des Dichters, von Joseph Fröhlich, gr. 8°. 36 fr.

Dettinger, L., Prof., geometrische Aufgaben zum Gebrauch bei Vorlesungen, beim Unterricht an höheren Lehranstalten und zum Selbststudium, in zwei Abtheilungen mit 590 Figuren, gr. 8°.

Erste Abtheilung 1 fl. 48 fr.

Zweite Abtheilung 1 fl. 48 fr.

Dotto, Dr. C., kleines Wörterbuch der französischen Stammwörter nach ihrer lateinischen Etymologie nebst einer Einleitung über die Bildungsweise der französischen Sprachformen aus deren lateinischen Elementen, gr. 8°. 36 fr.

Key, Lucien, petite mosaïque historique et littéraire, avec figures. 8°. 1 fl. 48 fr.

Sammlung von Originalschulgedichten, für Stadt- und Landschulen neu komponirt. (Aus Stemmlers Gesanglehre einzeln.)

Partitur; neue, mit einem weiteren Liede und einem vollständigen Inhaltsverzeichnis vermehrte Auflage, quer 4°. kartonirt. 36 fr.

Ausgabe in einzelnen Stimmen, 4°. broschirt 1 fl. 48 fr.

Hievon einzelne Stimmen zu 3 fr.

Scherer, Oberlehrer, Wandtafeln für den Schreibunterricht, 2 Blätter in gr. Adler-Format, das eine die deutsche, das andere die englische Schrift enthaltend, und jedes 3' hoch 2' breit. Preis zusammen 1 fl. 20 fr.

Schreiber, Prof., Arithmetik für Gewerb- und höhere Bürgerschulen. Auf Veranlassung des großh. bad. Ministeriums des Innern herausgegeben. 1 fl. 30 fr.

— Zeichenunterricht für Gewerbschulen. Enthält:

I. Anleitung zum freien Handzeichnen.

II. Linearzeichnen mit Zirkel und Lineal.

III. Darstellung der Körper durch Projektion.

IV. Konstruktion der Schnitte und Berührungen der Körper.

- V. Elemente der Perspektive.
 IV. Schattenlehre.
 18 Tafeln mit erklärendem Text. 3 fl. 48 fr.
 Jede Tafel auch einzeln zu 12 fr.
- Stemmler, Elementargeometrie für Stadt- und Land-
 schulen, nebst einer Sammlung von Originalschul-
 liedern und kurzer Anleitung, die Violine zu spielen.
 Dritte, unveränderte Auflage, quer 4°. Kartonirt.
 1 fl. 48 fr.
- Stern, W., Prof. und Direktor des evangelischen Schul-
 lehrerseminars, Lehrgang des Rechenunterrichts nach
 geistbildenden Grundsätzen, nebst einem Aufgaben-
 büchlein und der Lösung der Aufgaben. Dritte,
 vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8°. broschirt.
 1 fl. 48 fr.
- Aus demselben einzeln:
 — Aufgabenbüchlein zum Tafelrechnen, br. 9 fr.
 Hübsch gebunden 12 fr.
- Unterrichtsschriften für die groß. bad. Artillerie.
 Erster Band: Geometrie und Arithmetik mit drei
 Plänen 36 fr.
- Band- und Schulkarte des Großherzogthums Baden
 von Moutour, 4 Blatt in groß Folio; mit ge-
 nauer Bezeichnung des Umfangs eines jeden Kreises
 und Bezugsamtes nach den neuesten Aenderungen,
 vollständiger Angabe aller Regierungs-, Hofgerichts-
 und Amtsitze, der Hauptsteuer- und Hauptzollämter,
 Postanstalten &c. Zweite verbesserte Auflage.
 Colorirt in 4 Blatt 1 fl. 48 fr.
 Aufgezogen in Futteral 2 fl. 42 fr.
- Weber, C. A., Prof., achtzehn Orgelstücke in 3 Hefen,
 quer 4°. broschirt 1 fl.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen**
 Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen hie-
 sigen Buchhandlungen vorrätzig:

- Dreßler, A., der praktische Baumgärtner, oder kurzge-
 fakte Anweisung, wie die Obstbäume auf eine zweck-
 mäßige Art erzogen, veredelt, veretzt und bis in ihr
 spätestes Alter verpflanzt werden sollen. Nebst 7 Stein-
 zeichnungen 24 fr.
- Jägerschmidt, K. F. V., Oberforstath, Handbuch für
 Holztransport und Floßwesen, zum Gebrauche für Forst-
 männer und Holzhandler, und solche, die es werden
 wollen. 2 Bände mit circa 400 Abbildungen auf
 35 Tafeln in gr. Fol. fl. 7. 12 fr.
- Stieffel, Professor, Ph., Jahrbuch der Bitterungs- und
 Himmelskunde &c. für Deutschland; zum ersten Male für
 das Jahr 1840 herausgegeben, nebst allgemeinen An-
 gaben und Abhandlungen über Bitterung und Himmels-
 kunde. Mit 2 Steindrucktafeln fl. 1. 48 fr.
- Bitterungskunde. Mit vielen Tabellen fl. 1. 48 fr.
- Zeller, Oekonomierath, Dr., C., die landwirthschaftliche
 Buchhaltung mit Rücksicht auf Führung der Grund-
 bücher, Viehstamm-Register und Wirthschafts-Inventar-
 rien, bearbeitet unter Benützung der am königl. würt.
 land- und forstwissenschaftlichen Institut zu Hohenheim
 bestehenden Einrichtungen und nach eigenen Erfahrun-
 gen. Neue Ausgabe. fl. 1. 12 fr.
- landwirthschaftliche Beschreibung der Gutswirthschaf-
 ten Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Wilhelm von
 Baden, Herzogs von Zähringen &c. zu Rothensfels im
 Murgthale und Augustenberg bei Durlach. Mit 8 Ta-
 feln Abbildungen landwirthschaftlicher Haushiere, Appa-
 rate und Gerathe fl. 2. 24 fr.
- die nutzbarsten und neuern landwirthschaftlichen Ma-
 schinen, Apparate und Gerathe. Mit besonderer Rück-
 sicht auf Süddeutschland. Erste Lieferung mit 12 Ta-
 feln Abbildungen fl. 2. —
- Zweite Lieferung, mit 14 Tafeln Abbildungen fl. 2. —

Bürger-Verein.

Die Mitglieder werden hiedurch in Kenntniß
 gesetzt, daß

- 1) Montag den 26. dieses ein Kränzchen
 en Costume statt findet;

- 2) die Einladungskarten zu dem am Fast-
 nachts-Dienstag angeordneten Bankett (mit
 großem Maskenball) am Samstag den 17. d.
 Nachmittags von 1 — 4 Uhr für sämtliche
 Mitglieder des Vereins im Gesellschaftslokale
 abgeholt werden können; endlich daß
- 3) bei dem Hausmeister des Vereins vier Stück
 Taschentücher nebst etwas Geld zur Empfang-
 nahme des rechtlichen Besizers bereit liegen,
 welche am letzten Maskenball gefunden worden
 sind.

Das Comité.

Freitag den 16. dieses Fortsetzung der Vorles-
 ungen über die deutsche Industrie.

Dr. Zoegel.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
 Den 17. Oktober. Jakob Wilhelm, Vater Karl Ferdi-
 nand Offenandt, Partik. zu Ettlingen.
- Den 2. Dezember. Karl Johann, Vat. Friedrich Glas-
 ner, Bürger und Schuhmachermeister.
- Den 3. Karl Gottlieb Ferdinand, Vat. Eduard Franz
 Schäßner, Bürger und Schneidermeister.
- Den 3. Wilhelmine Josephine, Vat. Wilhelm Daiber,
 Fabrik-Schmiedt, Bürger in Markbach.
- Den 4. Karl Phil. Heinrich, Vat. Karl Dellenbach,
 Bürger und Blechnermeister.
- Den 7. Johann Andreas Karl, Vater Georg Hiesje,
 Bürger und Tagelöhner.
- Den 8. Lisette Luise, Vat. Jakob Schnerr, Werk-
 meister.
- Den 14. Ludwig Martin, Vater Christian Fessler,
 Kriegsministerial-Kanzleidener.
- Den 16. Friederike Luise Katharine, Vater Karl
 Kiefer, Bürger und Seifensebermeister.
- Den 17. Anna Elise Luise Karoline, Vater Herr-
 mann Hollwachs, Bürger und Chemiker.
- Den 18. August Karl David, Vat. Jakob Schnäbele,
 Lehrer, Bürger in Rüppurr.
- Den 19. Friedrich Wilhelm, Vat. Friedrich Wilhelm
 Wahl, Wirth Bürger in Möggingen.
- Den 20. Ferdinand Karl August Wilhelm Philipp,
 Vater Ludwig von Cancrin, Grobsh. Hauptmann.
- Den 22. Heinrich, Vat. Karl Kromer, Bürger und
 Steinhauer.
- Den 23. Leopold Friedrich Karl, Vater Leopold
 Friedrich Wagner, Grobsh. Postoch.
- Den 25. Karoline, Vat. Johann Schaab, Grobsh.
 Stallbedienter.
- Den 28. Karl Emil, Vat. Karl Friedrich Frhr.
 Stockhorner von Starrein, Grobsh. Kammerherr und
 Hofgerichtsath zu Rastadt.
- Den 29. Theodor Ludwig, Vat. August Wilsler,
 Bürger und Gastwirth.

Angekommene Fremde.

Im Geist: Graf Rottenstein nebst wildem Heer,
 aus Rottenstein.

Im Zähringer Hof: F. F. S. Pring Schnudi
 und Prinzessin Evakatel mit bedeutendem Ge-
 folge, aus Utopien.

Im Erbprinzen: Sr. Excellenz der Obersthof-
 meister Sr. Majestät des Königs Hanswurst, Graf
 Schneidinsky, aus England.

Sr. Excellenz der Ordenskammerer Sr. Maje-
 stät des Königs Hanswurst, Reichsfreiherr Pa-
 pilote zu Fellich, aus Gisleben.

Departement der närrischen Angelegenheiten.



Es ergeht hiermit an die Landstknechte der Befehl, sich heute den 16. Februar, Abends 7 Uhr im Kaiser Alexander zu stellen.

Das Feldzeugmeisteramt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Meyer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Reveau, Rent. von Paris. Madame Linc von Strassburg.

Im Englischen Hof. Hr. Schättgen, Kfm. von Todtnau. Hr. Levy, Kfm. von Mannheim. Hr. Ricker, Kfm. von Bielefeld. Hr. Linc, Kaufm. von Sinsheim. Hr. Wagner, Kfm. von Hanau. Hr. Mayer, Kfm. von Mannheim. Madame Ricker von Steinach. Hr. Rind, Kfm. von Mannheim. Hr. Dlinger, Postbeamter mit Gattin von Bischofsheim. Hr. Daerner, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Kraft, Rentier von Frankfurt. Hr. Tritscheler, Part. von Lenzkirch.

Im Erbyrinzen. Hr. von Kiemowsky mit Fam. und Bed. von Petersburg. Hr. Schmitz, Kaufm. von Mannheim. Hr. Moll, Kfm. von Elberfeld. Hr. Baron von Seckendorf v. Basel. Hr. Oswald, Rent. v. Basel. Hr. Morinelli, Part. aus Mayland. Prinzessin Polignac mit Familie und Bed. von Paris. Hr. Lausdorf, Part. von Mainz. Hr. Muff, Part. v. Elberfeld.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Gastell, Kfm. v. Mainz. Hr. Gebr. Appla, Propr. von Konstantinopel. Hr. Franke, Kfm. von Annaberg. Hr. Becker, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kapp, Propr. von Basel.

Im goldnen Lamm. Hr. Simon, Hr. Kahn und Friedheim, Handelsleute von Lambsheim.

Im goldnen Ochsen. Hr. Meyersberg, Kfm. v. Sohligen. Hr. Lehmann, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Keppel, Bierbrauer v. Pforzheim. Hr. Kaiser, Cammeralpraktikant daher. Hr. Gauthier, Kfm. daher.

Im Hof von Holland. Hr. Kaufmann, Part. v. Tübingen. Hr. Schuler, Kfm. von Müllhausen. Hr. Kupp, Kfm. von Ulm. Mad. de Chezy v. Heidelberg.

Aufruf.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Frey, Doctor von Heidelberg. Hr. Alberti, Part. v. Turin. Hr. Doulois, Kfm. v. Lyon.

Im Ritter. Dlle. Mayer v. Schorndorf. Hr. Heine, Schauspieler v. Neuwied.

Im Römischen Kaiser. Hr. Smidt, Partik. von Göln. Hr. Reis, Kfm. von Ulm.

Im rothen Hans. Mad. Barbogen v. Freiburg. Hr. Ziegler, Bürgermeister von Reichen. Hr. Knittel und Hr. Lang, Gemeinderäthe daher. Hr. Niedermayer, Tonkünstler von Teisbach. Hr. Schirmer, Bijoutier von Pforzheim.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Seiter von St. Gallen. Hr. Mädel, Handm. von Lauterburg.

Im Waldhorn. Hr. Strobel, Gastwirth v. Oberstrotth. Hr. Spigfaden, Handm. v. Frankweiler. Hr. Mundt, Hr. Bardenhever und Hr. Gläfen, Studenten v. Heidelberg. Hr. Baron v. Weißberg, Hr. Fischer, Hr. Berrenstadt und Hr. Weider, Studenten v. Heidelberg.

Im weißen Löwen. Hr. Meyer, Scribent von Bruchsal. Hr. Elferer und Hr. Helmstädter v. Ansbach.

Im Zähringer Hof. Hr. Spigly, Kaufm. von St. Gallen. Hr. Miled, Kfm. v. Mainz. Hr. Freundling, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Merz, Fabrikant v. Neustadt. Hr. Schausier, Forstinspector daher. Hr. Citel, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Ort, Kfm. v. Kaiserslautern. Hr. Näfel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lamm, Kfm. von Paris. Hr. Brandt, Kfm. v. Berlin.

Im goldnen Schiff. Hr. Mehlinger, Hdm. v. Wadenheim. Hr. Oppenheimer, Hdm. v. Hossenheim. Hr. Bernsbacher, Hdm. v. Bühl. Hr. Marx, Gastwirth v. Weibstadt.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Geheimen Finanzrath Würcklin: Hr. Dessept von Breisach und Madame Würcklin von Heidelberg.